

Niederschrift



Gremium: **32. Sitzung des Ausschusses für Personal, EDV und Organisation**

Sitzungsdatum: **Donnerstag, den 16.05.2013**

Sitzungsort: **Landratsamt Augsburg, Kleiner Sitzungssaal 221, 2. Stock**

Beginn: 09:03 Uhr

Ende: 12:17 Uhr

Landrat Sailer eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Vorsitzende / Vorsitzender:

Martin Sailer

Mitglieder:

Peter Bergmeir	
Dr. Markus Brem	
Hans-Peter Dangl	bis 10.56 Uhr
Silvia Daßler	
Marlies Fasching	
Franz Fendt	
Anni Fries	ab 9.05 Uhr
Peter Högg	ab 9.05 Uhr
Hubert Kraus	
Gerhard Ringler	bis 12.09 Uhr
Peter Schönfelder	
Robert Steppich	

Vertreter:

Peter Baumeister	Vertretung für Hannelore Britzlmair
Hannes Grönninger	Vertretung für Eva Rößner

Verwaltung:

Thomas Huber	
Alfred Schühler	zu TOP 1
Uwe Schwarzer	
Claudia Ziegler	

Weitere Anwesende:

Mathilde Weirather (zu TOP 1)
Heiko Altmann, iSYS Unternehmensberatung (zu TOP 4)
Frank Schwindling (zu TOP 6)
Dipl.-Ing. Julia Mang-Bohn (zu TOP 6)

Schriftführerin:

Susanne Häusler

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Erlass einer Satzung für die Gleichstellungsstelle,
die/den Gleichstellungsbeauftragte/n und das Gleichstellungskonzept
des Landratsamtes Augsburg
Vorlage: 13/0091
2. Verschiedenes
3. Wünsche und Anfragen

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 Erlass einer Satzung für die Gleichstellungsstelle, die/den Gleichstellungsbeauftragte/n und das Gleichstellungskonzept des Landratsamtes Augsburg
Vorlage: 13/0091**

Sachverhalt:

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat bei einer Prüfung der Gleichstellungsstelle des Landratsamtes Augsburg festgestellt, dass für die Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten und der damit verbundenen Umsetzung des Gleichstellungskonzeptes des Landratsamtes Augsburg keine Satzung als rechtliche Basis für die Tätigkeit der Gleichstellungsstelle vorliegt.

Die Gleichstellungsbeauftragte hat in Zusammenarbeit mit der Abteilung 01 daraufhin einen Satzungsentwurf erarbeitet, der in der heutigen Sitzung vorgestellt und erläutert wird.

Anlagen: 1 Satzungsentwurf

Finanzielle Auswirkungen:			
<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein		Veranschlagung im laufenden Haushaltsjahr:	
		<input type="checkbox"/> im Verw.HH: HhSt.	<input type="checkbox"/> im Verm.HH: HhSt.
		€	€
Gesamtkosten der Maßnahme/n (Beschaffungs-/ Herstellungskosten): €	Jährliche Folgekosten/ Folgekosten: <input type="checkbox"/> keine €	Gesamtfinanzierung Eigenanteil: €	Gesamtfinanzierung Einnahmen (Zuschüsse, Beiträge etc.): €

Bemerkungen:

Landrat Sailer weist darauf hin, dass der Beschlussvorschlag abgeändert werden müsse. Die Satzung müsse im Kreistag beschlossen werden und somit könne heute nur ein Empfehlungsbeschluss ausgesprochen werden.

Zur Erläuterung des Sachverhalts durch **Herrn Huber** wird auf die Vorlage verwiesen.

Kreisrätin Daßler weist auf einige redaktionelle Fehler im Satzungsentwurf hin. Sie schlägt vor, den Begriff „der/die Gleichstellungsbeauftragte“ durchgehend zu verwenden, um Irritationen zu vermeiden. Des Weiteren wäre die Paragraphenfolge nicht richtig, da nach § 5 nochmal § 5 aufgeführt sei.

Landrat Sailer bedankt sich für den Hinweis und erklärt, dass man die Satzung entsprechend abändern werde.

Im Anschluss fasst der Ausschuss für Personal, EDV und Organisation folgenden

Frau Weirather bedankt sich für die Empfehlung zu dieser Satzung. Nach Beschluss durch den Kreistag sei eine gute Grundlage für die Arbeit der Gleichstellungsbeauftragten gegeben.

Beschluss:

Der Ausschuss für Personal, EDV und Organisation empfiehlt dem Kreisausschuss / Kreistag, dem Erlass der Satzung für die Gleichstellungsstelle, die/den Gleichstellungsbeauftragte/n und das Gleichstellungskonzept des Landratsamtes Augsburg zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0

TOP 2 Verschiedenes

Herr Huber informiert die Ausschussmitglieder über eine organisatorische Änderung in der Abteilung 01. Nachdem Frau Ziegler wegen Mutterschutz und Elternzeit die Personalverwaltung für voraussichtlich ein Jahr verlassen werde, wolle man die organisatorischen Tätigkeiten auf die Hauptverwaltung übertragen. Diese Aufgaben werde zukünftig Herr Schwarzer übernehmen. Die Leitung des Sachgebietes Personalverwaltung während dieser Zeit werde zukünftig kommissarisch von Herrn Ruf übernommen. Herr Huber erklärt, dass diese Organisationsverfügung zum 01.06.2013 vollzogen werde.

TOP 3 Wünsche und Anfragen

Keine Wünsche und Anfragen

32. Sitzung des Ausschusses für Personal, EDV und Organisation 16.05.2013